cds-Grundierung MB-G
Technisches Merkblatt Nr. 3343

Beschreibung:

cds-Grundierung MB-G ist ein vorgefülltes 2-Komponenten-Reaktionsharz auf Epoxidharzbasis für den Einsatz als Grundierung und Kratzspachtelung von mineralischen Untergründen.
cds-Grundierung MB-G ist frei von lackschädlichen Substanzen.
Total solid nach Prüfverfahren Deutsche Bauchemie.

Anwendung:

cds-Grundierung MB-G dient zum Grundieren saugfähiger, mineralischer Untergründe im Innenbereich. **cds-Grundierung MB-G** verfestigt die Oberfläche und verleiht nachfolgend aufzubringenden Reaktionsharzschichten einen einwandfreien Verbund zum Untergrund.

Eigenschaften:

Spezifisches Gewicht (Mischung):	ca. 1,45 g / cm³
Festkörpergehalt:	> 99 Gew. %
Mischungsverhältnis:	5 : 1

	Verarbeitungszeit (Minuten)			begehbar nach (Stunden)			ausgehärtet nach (Tagen)		
	+10°C	+20°C	+30°C	+10°C	+20°C	+30°C	+10°C	+20°C	+30°C
Härter	50	30	20	32	16	10	10	7	5

Mindesthärtungs- bzw. Objekttemperatur:	+ 10°C
max. Verarbeitungs- bzw. Objekttemperatur:	+ 30°C
Viskosität bei 23°C – DIN 53015	ca. 1300 mPas
Shore-Härte – DIN 53505	ca. D 80
Biegezugfestigkeit – DIN EN 196 / 1	> 40 MPa
Druckfestigkeit – DIN EN 196 / 1	> 80 MPa

Untergrund:

Der mineralische Untergrund muss trocken, tragfähig, feingriffig sowie frei von Schlempe, Staub, losen Teilen, Fett, Öl, Gummiabrieb und sonstigen trennend wirkenden Substanzen sein. Die Abreißfestigkeit der Betonunterlage darf 1,5 MPa nicht unterschreiten.
Nicht ausreichend tragfähige Schichten müssen mechanisch durch Strahlen und / oder Fräsen entfernt werden. Anschließend lose Teile durch Abblasen oder Saugen entfernen.
Die Untergründe müssen ihre Ausgleichsfeuchte erreicht haben, Beton und Zementestrich max. 4 Gew.-% Restfeuchte (CM-Methode).

Mischvorgang:

Stamm- (A) und Härterkomponente (B) sind im genau dosierten Mischungsverhältnis abgepackt. Die Komponente A muss vor Zugabe des Härters aufgerührt werden. Die Komp. B wird vollständig der Stammkomponente (Komp. A) im vorgeschriebenen Mischungsverhältnis zugeben, beide Komponenten sind ca. 3 Min. mit einem langsam laufenden Rührwerk (300-400 U / Min.) intensiv zu mischen, bis eine homogene Mischung vorliegt.

07/2023
cds Polymere GmbH & Co. KG
www.cds-polymere.de
Gau-Bickelheimer Straße 72
55576 Sprendlingen / Rhh.
Germany
Tel. +49 6701 9350-0
Fax +49 6701 9350-50
info@cds-polymere.de

TÜVRheinland CERT ISO 9001
TM

Beim Mischen sind Seiten- und Bodenfläche des Gebindes mehrfach scharf abzustreifen. Um Mischfehler völlig auszuschließen, muss das gemischte Material in ein sauberes Gefäß umgefüllt und nochmals durchgerührt und danach zügig verarbeitet werden.

Verarbeitung:

Die Verarbeitung darf nur erfolgen, wenn die Temperatur des Untergrundes mindestens 3°C über der jeweils herrschenden Taupunkttemperatur liegt. Die relative Luftfeuchtigkeit darf beim Einbau des Materials 75 % (bei 10°C) bzw. 80 % (bei 23°C) nicht überschreiten.

cds-Grundierung MB-G wird je nach Anwendung mit Gummischieber, mittelfloriger Walze oder Glättkelle appliziert.

<u>Anwendungsbeispiele:</u>

<u>a) Grundierung (für Rautiefe bis 0,5 mm)</u>

1.0 Untergrundvorbereitung: siehe oben

2.0 Grundierung mit **cds-Grundierung MB-G**
Aufbringen von **cds-Grundierung MB-G** mit einem Gummischieber und anschließendes Nachrollen.
Materialverbrauch: 350 - 550 g / m² (je nach Saugfähigkeit des Untergrundes)

2.1 Abstreuen (optional)
In die noch frische Grundierung wird Quarzsand 0,3 - 0,8 mm eingestreut.
Materialverbrauch: ca. 300 g / m², nicht im Überschuss
Feinere Abstreusande neigen zur Bildung von unebenen Oberflächen.

Bei Wartezeiten von mehr als 48 Stunden ist zwingend abzustreuen.

<u>b) Kratzspachtelung (für Rautiefe ab 0,5 mm)</u>

1.0 Untergrundvorbereitung: siehe oben

2.0 Kratzspachtel mit Quarzsand 0,1-0,3 mm
Aufspachteln eines Verlaufsmörtels bestehend aus:
1 GT **cds-Grundierung MB-G**
0,5 GT Quarzsand der Körnung (0,1 - 0,3 mm)
Materialverbrauch:
ca. 1200 g / m² **cds-Grundierung MB-G** und
600 g / m² Quarzsand pro mm Schichtdicke

2.1 Abstreuen (optional)
In die noch frische Kratzspachtelung wird Quarzsand 0,3 - 0,8 mm eingestreut.
Materialverbrauch: ca. 500 g / m², nicht im Überschuss
Bei Temperaturen < 15°C (Boden und Luft) sollte der Quarzsand 0,1 - 0,3 mm um ca. 30% verringert, bei 25-30°C kann der Anteil um max. 30% erhöht werden.

Bei Wartezeiten von mehr als 48 Stunden ist zwingend abzustreuen

07/2023
cds Polymere GmbH & Co. KG
www.cds-polymere.de
Gau-Bickelheimer Straße 72
55576 Sprendlingen/Rhh.
Germany
Tel. +49 6701 9350-0
Fax +49 6701 9350-50
info@cds-polymere.de

TÜVRheinland CERT ISO 9001
TM

Reinigung: Bei jeder Arbeitsunterbrechung sofort mit **cds-EP-Verdünnung / Reiniger** säubern. Materialkomponenten sowie Reinigungsmittel nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen, sondern ordnungsgemäß entsorgen.

Lieferform: 30 kg-Gebinde inkl. Härter

Farbton: Graubraun

Lagerung: Lagerfähigkeit 1 Jahr. Gebinde gut verschlossen halten, trocken und nach Möglichkeit bei + 15°C bis + 20°C lagern. Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.

Gefahren: Hautkontakt, vor allem mit der Härterkomponente, vermeiden. Gelangen Spritzer ins Auge, sofort intensiv mit Wasser spülen, anschließend unverzüglich Arzt aufsuchen. Beachten Sie bitte die allgemeinen Schutzvorschriften der Berufsgenossenschaft, insbesondere die Handlungsanleitung „Epoxidharze in der Bauwirtschaft“ (www.arbeitssicherheit.de), sowie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge in den Sicherheitsdatenblättern und auf den Liefergebinden. Die Gebinde sind kindersicher zu lagern, entsprechend sind Kinder während der Verarbeitung fernzuhalten.

Nach der Aushärtung ist das Produkt physiologisch unbedenklich.

Produktreste können nach der Aushärtung zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Ungereinigte Verpackungen und flüssige Komponenten sind gemäß den behördlichen Vorschriften zu entsorgen (siehe Hinweise im Sicherheitsdatenblatt).

Ausgehärtete Produktreste können unter der Abfallschlüsselnummer 20 03 01 „Gemischte Siedlungsabfälle“ in einer geeigneten Müllverbrennungsanlage verwertet werden.

EU-Grenzwert, nach Decopaint Richtlinie (VOC-Gehalt): enthält < 500 g / l (Grenzwert 2010)

Giscode: RE55

ADR-Klasse:

Stammkomponente:	Klasse 9, III
Härter:	Klasse 8, III

Unsere Angaben über unsere Produkte und Geräte sowie über unsere Anlagen und Verfahren beruhen auf einer umfangreichen Forschungsarbeit und anwendungstechnischen Erfahrung. Wir vermitteln diese Ergebnisse, mit denen wir keine über den jeweiligen Einzelvertrag hinausgehende Haftung übernehmen, in Wort und Schrift nach bestem Gewissen, behalten uns jedoch technische Änderungen im Zuge der Produktentwicklung vor. Darüber hinaus steht unsere Anwendungstechnik auf Wunsch für weitergehende Beratungen sowie zur Mitwirkung bei der Lösung fertigungs- und anwendungstechnischer Probleme zur Verfügung. Das entbindet den Benutzer jedoch nicht davon, unsere Angaben und Empfehlungen vor ihrer Verwendung für den eigenen Gebrauch

07/2023
cds Polymere GmbH & Co. KG
www.cds-polymere.de
Gau-Bickelheimer Straße 72
55576 Sprendlingen/Rhh.
Germany
Tel. +49 6701 9350-0
Fax +49 6701 9350-50
info@cds-polymere.de

TÜVRheinland CERT ISO 9001
TM

selbstverantwortlich zu prüfen. Das gilt – besonders für Auslandslieferungen - auch hinsichtlich der Wahrung von Schutzrechten Dritter sowie für Anwendungen und Verfahrensweisen, die von uns nicht ausdrücklich schriftlich angegeben sind. Im Schadensfall beschränkt sich unsere Haftung auf Ersatzleistungen gleichen Umfangs, wie sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Lieferungen und Leistungen vorsehen.

Die DIN EN 13 813 „Estrichmörtel, Estrichmassen und Estriche - Estrichmörtel und Estrichmassen – Eigenschaften und Anforderungen“ (Jan. 2003) legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden. Kunstharzbeschichtungen und – Versiegelungen werden auch von dieser Norm erfasst. Produkte, die der o.g. Norm entsprechen, sind mit dem CE-Kennzeichen zu versehen.

CE-Kennzeichnung für cds-Grundierung MB-G:

CE	
cds Polymere GmbH & Co. KG Gau-Bickelheimer Straße 72 55576 Sprendlingen/Rhh.	
04	
EN 13813 SR-B1,5-AR1-IR 4	
Reaktionsharzestrich/-beschichtung für die Anwendung in Gebäuden – (Aufbauten gemäß techn. Merkblättern)	
Brandverhalten	E_{fl}
Freisetzung korrosiver Substanzen	SR
Wasserdurchlässigkeit	NPD
Verschleißwiderstand	AR1
Haftzugfestigkeit	B 1,5
Schlagfestigkeit	IR4
Trittschallisolierung	NPD
Schallabsorption	NPD
Wärmedämmung	NPD
Chemische Beständigkeit	NPD

07/2023
cds Polymere GmbH & Co. KG
www.cds-polymere.de
Gau-Bickelheimer Straße 72
55576 Sprendlingen/Rhh.
Germany
Tel. +49 6701 9350-0
Fax +49 6701 9350-50
info@cds-polymere.de